

**Auszug aus dem Beschlussprotokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung
Mülheim am 05.09.2016**

8.1.5 Antrag des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)

**Schadstoffbelastung am Clevischen Ring in Köln-Mülheim
AN/1328/2016**

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Mülheim bittet den Rat der Stadt Köln, die Verwaltung mit der Prüfung zu beauftragen, ob eine Umweltzone im Bezirk Mülheim deutlich ausgedehnt werden kann, mindestens aber auf die kompletten Stadtteile Mülheim, Buchheim und Stammheim.
2. Die Verwaltung möge prüfen, welche der folgenden Maßnahmen wie umsetzbar ist bzw. mitteilen, an welchen Maßnahmen bereits gearbeitet wird.
 - a) Herausnahme des Durchgangsverkehrs aus Mülheim und Ableitung auf die dafür vorgesehenen Umgehungsstraßen A3/A4 und Stadtautobahn
 - b) Rückbau des Clevischen- und Bergischen Ringes auf je eine Fahrspur für den Autoverkehr
 - c) Verwendung der freiwerdenden Fahrspuren für Busse, Elektromobile und Fahrrad
 - d) Bau der geplanten Rheinbrücke zwischen Stammheim und Niehler Hafen
 - e) Ausbau des ÖPNV, insbesondere Wiedereinrichtung der in den 60er Jahren unsinnigerweise eingestellten und nun wieder geplanten Straßenbahnlinie Porz-Opladen

Als vorläufige, sofort wirksame Maßnahme:

- f) Änderung der Ampelschaltung am Clevischen Ring/Bergischen Ring
- g) Fahrverbote für Dieselfahrzeuge bei Überschreitung des Grenzwertes (eventuell aufgliedern nach LKW, PKW, unterschiedliche Euronorm)
- h) Maßnahmen zur Durchsetzung der Umleitungen, die für LKW bei der Sperrung der Leverkusener Brücke festgesetzt wurden, nämlich die Autobahnbrücke im Kölner Süden und die Fleher Brücke im Süden Düsseldorfs

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.